

Grundschulung in der Hort- & Kernzeitenbetreuung

Verlässliche Betreuungsangebote sind gefragt wie nie. In vielen Gemeinden und Städten sind die Kernzeitenbetreuung, die verlässliche Grundschule, die Hausaufgabenbetreuung oder auch Betreuungsangebote in den Schulferien daher schon ein fester und gerne genutzter Bestandteil der Kindertagesbetreuung. Besonders Aufgrund zunehmender Berufstätigkeit beider Elternteile, veränderten Familiensituationen und dem ab 2026 kommenden Rechtsanspruch auf eine Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter, ist dieses Angebot auch zukünftig von großer Bedeutung. Um diesem Bedarf auf kommunaler Ebene nachkommen zu können, gilt es einen Pool von qualifizierten Betreuungskräften aufzubauen. Genau hierfür hat das Haus der Familie in Straubenhardt ein umfassendes Fortbildungsformat konzipiert.

In sieben Workshops, werden über einen Zeitraum von 3 Monaten zunächst grundlegende pädagogische Themen, sowie rechtliche Rahmenbedingungen in der Arbeit im Hort- und Kernzeitenbereich behandelt. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden in Ihren strukturellen Betreuungskompetenzen gestärkt und erlernen sinnvolle und gemeinschaftsbildende Spielmöglichkeiten für Grundschüler:innen. Darüber hinaus wird das hochaktuelle Thema „Herausgefordert Sein von Erwachsenen, sowie Kindern“ in der Hort- und Kernzeitenbetreuung thematisiert. Eine erste Supervision rundet die Qualifizierung ab, mit der anschließenden Möglichkeit sich einer regelmäßigen Supervisionsgruppe im Haus der Familie anzuschließen.

Ziel

Die Qualifizierung zielt darauf hin, die Teilnehmer:innen zu befähigen, die ihnen anvertrauten Kinder, im Rahmen der Betreuung, in ihrer Entwicklung zu fördern und positiv stärkend zu begleiten.

Inhalte

- die Grundlage einer gewaltfreien Kommunikation
- Regionale Netzwerke und Hilfsangebote
- Umgangskultur aktiv gestalten
- Spielpädagogische Möglichkeiten zur Förderung der Sozialkompetenz im Kindesalter
- den Umgang mit auffälligen Verhaltensweisen
- rechtliche Rahmenbedingungen, Haftung und Versicherungsschutz
- Reflektion und Verständnis von Situationen und Vorfällen in der Betreuung

Zielgruppe

Kernzeiten- & Hort-Betreuungskräfte, sowie Interessierte, die in diesem Bereich arbeiten möchten

Umsetzung

7 Workshops, jeweils über 6 x drei Stunden & 1 x sechs Stunden/ auf Anfrage für Teams anpassbar (*insg. 24 Stunden = 32 Unterrichtseinheiten*)

Workshop 1:

Mittwoch, 11.2.2026

17:30 – 20:30 Uhr

Im ersten Workshop werden Themen aus den Bereichen Entwicklungspsychologie und Kommunikation aufgegriffen. Weiterhin lernen die Teilnehmenden, wie z.B. im Gespräch auf Eltern einzugehen ist, welche regionalen Beratungs- und Hilfsangebote es für Familien gibt.

Themen:

- Entwicklungspsychologie und Gruppendynamik
- gelingende Kommunikation Gespräche führen und vernetzend denken
- Umgang mit Streit und Konflikten
- Pädagogische Arbeit in der Kernzeit (Rahmenbedingungen der Kernzeit, Ablauf, Alltag)
- Material (Bsp. Tagesplanung/Aufsicht/Hoferlaubnis...)

Workshop 2:

Mittwoch, 25.2.2026

17:30 – 20:30 Uhr

Bei diesem Workshop lernen die Teilnehmenden Grundlegendes über gruppendynamische Prozesse und die Förderung sozialer Kompetenzen durch Methoden der Gruppenarbeit und Aggressionsbewältigung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Kenntnissen über die Vernetzung von Schule, Träger und Hilfsangeboten. Darüber hinaus wird der verantwortungsbewusste Umgang mit den neuen Medien thematisiert.

Themen:

- Gruppendynamisches Training
- Methoden und praktische Tipps zum Abbau von Aggressionen
- Kooperationspartner (Schule/ Institutionen/Beratungsstellen)
- Medienerziehung anhand praktischen Beispielen
- Ferienbetreuung gestalten

Workshop 3

Mittwoch, 11.3.2026

17:30 – 20:30 Uhr

Der dritte Workshop greift rechtliche Fragen auf. Es erfolgt eine Einführung in rechtliche Grundlagen. An Beispielen aus dem Alltag der Teilnehmenden werden präventive Maßnahmen, rechtliche Schritte und Konsequenzen aufgezeigt.

Themen:

- Kinder- und Jugendschutz
- Aufsichtspflicht
- Haftpflicht
- Versicherungsschutz
- Fragen der Teilnehmenden

Workshop 4

Samstag, 21.3.2026

9:00 – 16:00 Uhr

In einem Schülerhort oder einer Kernzeitbetreuung kommen viele unterschiedliche Charaktere, verschiedener Klassen und Klassenstufen zusammen. Die Kinder haben oftmals nach der Schule schon einen vollgepackten Rucksack und eine geringe Frustrationstoleranz. Konflikte der unterschiedlichsten Art sind daher an der Tagesordnung. Wie können wir konstruktiv mit dem vorhandenen Konfliktpotenzial umgehen, um einen kindgerechten Tagesablauf zu gewährleisten und gleichzeitig das Stressniveau im Team sowie bei allen Mitarbeitenden zu reduzieren?

Themen:

- Sensibilisierung für Ursachen von Konflikten im Betreuungsalltag
- Vermittlung von Lösungsansätzen für den Umgang mit Konflikten
- Sicherstellung eines kindgerechten und strukturierten Tagesablaufs
- Reduktion von Stress für betreute Kinder
- Entlastung und Stärkung des Betreuungsteams
- Unterstützung bei der praktischen Bewältigung herausfordernder Situationen

Workshop 5

Mittwoch, 15.4.2026

17:30 – 20:30 Uhr

In Freispielsequenzen bei der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter stehen wir häufig vor der Herausforderung, im richtigen Moment Spielimpulse zu geben. Dieser Griff in den "Methodenkoffer" kann Konflikte entschärfen, den Gruppenzusammenhalt stärken und darüber hinaus Freude und Spaß bringen.

Themen:

- Kreative Spielanregungen für den eigenen "Methodenkoffer"
- Wissen über Gruppendynamiken
- Welches Spiel für die jeweilige Gruppenstärke & Gruppendynamik
- Perspektivwechsel in die Rolle des "Spielenden" erfahren
- Rolle des Anleiters

Workshop 6

Mittwoch, 29.4.2026

17:30 – 20:30 Uhr

Kinder zeigen mitunter Verhaltensweisen, die auf besondere Unterstützungsbedarfe hinweisen und pädagogische Fachkräfte im Alltag vor Herausforderungen stellen. In diesem Modul setzen sich die Teilnehmenden mit möglichen Ursachen und Bedeutungen sogenannten „schwierigen“ oder „verhaltensoriginellen“ Verhaltens auseinander und entwickeln neue, fachlich fundierte Perspektiven.

Themen:

- Verhaltensmuster verstehen und Reflektieren
- praxisnahe Handlungsstrategien entwickeln
- Fallbeispiele mit konkreten Lösungsansätze für herausfordernde Situationen erarbeiten
- professionelle Haltung sowie Handlungskompetenz stärken

Workshop 7

Mittwoch, 6.5.2026 17:30 – 20:30 Uhr

Heute stehen Ihre Fragen und Anliegen im Mittelpunkt. Egal, ob es um die Zusammenarbeit im Team, den Austausch mit dem Träger oder die Arbeit mit den Kindern geht - alles, was Sie an einer reibungslosen Arbeit hindert, kann angesprochen werden.

Gemeinsam in der Gruppe betrachten wir die Situationen systemisch und lösungsorientiert.

Ziele:

- Gewinnen neuer Perspektiven
- Unterstützung erfahren
- konkrete Lösungsansätze entwickeln
- in vertrauensvoller Atmosphäre reflektieren und voneinander lernen

Dabei betrachten wir nicht nur die fachlichen Herausforderungen, sondern auch die menschlichen Aspekte, denn jedes Mitglied bringt seine individuellen Erfahrungen und Sichtweisen ein.

Referent:innen:

Corinna Schröder ehem. Leitung eines Schülerhortes (Jugend- und Heimerzieherin & Heilpädagogin, Dozentin im Bildungszentrum des KVJS, Lerncoach)

Sandra Steur Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Familienrecht

Til Häfelinger B.A. Soziale Arbeit, systemischer Coach "SG", aktuell Leitung einer Kindertagesstätte, ehem. Leitung eines Schülerhortes.

Termine: 11.2./ 25.2./ 11.3./ 21.3./ 15.4./ 29.4. & 6.5.2026

Seminarzeit: 5 x mittwochs jeweils 17:30 - 20:30 Uhr; 1x samstags 9 bis 16 Uhr

Gebühr **575,00 € je Teilnehmer:in**
inkl. Verpflegung mit kalten& warmen Getränken, Obst & Snacks

Veranstalter:

Haus der Familie
Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.
Am Hasenstock 23
75334 Straubenhardt

Tel. **07082-929550**
Mail: kontakt@hdf-straubenhardt.de
Website: www.hdf-straubenhardt.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Cornelia Gürtler, Pädagogische Leitung/ Geschäftsführung

Mail: guertler@hdf-straubenhardt.de

Das Haus der Familie ist *anerkannter Träger der freien Jugendhilfe* (§ 75 SGB VIII) und *anerkannt vom Kultusministerium Baden-Württemberg* für die Durchführung der Fortbildungen zum Orientierungsplan für Bildung und Erziehung. Unsere Einrichtung ist *zertifiziert nach QVB Stufe B*.

Seit dem 14.02.2023 ist unsere Familienbildungsstätte als *Bildungseinrichtung nach § 10 Absatz 3 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt*.